

Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen

Farbe GRÜN

0

barrierearm

Farbe GELB



größtenteils barrierearm

Farbe ORANGE



teilweise barrierearm



Chronologie - Entstehungsgeschichte

- 2007 trat die ArGe Barrierefreiheit LU an die Stadtvermessung heran.
- Die Idee eines Stadtplans für Menschen mit Beeinträchtigungen nahm Gestalt an.
- Ab 2008 sammelte der Bereich Stadtvermessung immer mehr Daten zum Thema (Behindertentoiletten und -parkplätze, Beratungsstellen und Einrichtungen, barrierefreie Haltestellen, Blindenleitsysteme, abgesenkte Bordsteinkanten).

- 2012 wurde das Thema "Leben/Menschen mit Behinderung" offiziell im Internetstadtplan integriert.
- 2014 Bereiche Tiefbau und Straßenverkehr stellten ebenfalls Daten zur Verfügung: Querungshilfen, Zebrastreifen, Blindenampeln.
- 2015 bemühte sich die Stadtvermessung um ein neues Zusammentreffen mit Mitgliedern des Behindertenbeirats & Seniorenrats e.V. bezüglich der Umsetzung eines Stadtplans. >>>

Chronologie - Entstehungsgeschichte

- 2015 entstand die AG "Stadtplan für Menschen mit Behinderung".
- Seitens des Seniorenrats kamen wichtige Erhebungen zum Thema "Seniorenfreundlicher Service" im Hinblick auf Barrierefreiheit hinzu.
- Es stellte sich die Frage der Datenbeschaffung: Wer kann Informationen zur Barrierefreiheit öffentlicher Gebäude erheben?
 >> Fachlich kompetente Erfasser auf den Weg schicken oder einen eindeutig beschriebenen Fragebogen mit Kriterienmerkmalen versenden?

2016: Beiratsmitglied Ingrid Hollenbach erarbeitete "Kriterienkatalog" für die Zielgruppen Rollstuhlfahrer*innen, blinde und hörgeschädigte Menschen.



- Mitte 2018 wurde der Kriterienkatalog vom Dezernatsbüro "Soziales und Integration" an mehr als 280 ausgewählte Einrichtungen verschickt.
- Die 140 Rückmeldungen wurden von Ingrid Hollenbach ausgewertet und in einem Ampelsystem kategorisiert. >>>



Entwicklungsgeschichte 2019 - 2020

- Am 5.12.2019 Vorstellung des Sachstands Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen im Behindertenbeirat.
- Im Anschluss meldeten sich Rollstuhlfahrer*innen, z.T. aus dem Beirat, mit Kritikpunkten zum Ampelsystem "rollstuhlfreundlich" für öffentliche Gebäude.
- Kennzeichen gelb und orange seien nicht nutzbar.

Kriterien für "Rollstuhlfreundlich"-Symbol

Kennzeichnungssystem nach Kriterienmerkmalen

- 63 rollstuhlfreundlich
- größtenteils rollstuhlfreundlich
- 6 teilweise rollstuhlfreundlich
- → Für GELB müssen mindestens 50% (4) der Merkmale erfüllt sein
- → Für ORANGE reichen weniger als 50% bis 10% (1 - 3) der aufgezählten Merkmale

Um ein GRÜNES "Rollstuhlfreundlich"-Symbol zu erhalten, müssen folgende 7 Kriterien erfüllt sein:

- Oberfläche: Weg zum Gebäude muss leicht begeh- und befahrbar sein
- · Bordstein: abgesenkt
- Ebenerdiger Eingang od. Rampe mit max. 6% Steigung
- · Türschwelle max. 2 cm hoch
- Zugang zum Gebäude: Türöffnung automatisch oder Bedienungstaste in maximal 85 cm Höhe
- Tür im Gebäude mindestens 90 cm breit
- · Einrichtung im Erdgeschoss (EG) oder mit Aufzug
 - Aufzugtür mind. 90 cm breit
 - Kabine (Aufzug) mind. 110 x 140 cm

Stadtplan f
ür Menschen mit Beeintr
ächtigungen – Behindertenbeirat am 05.12.2019

Ludwigshafen Stadt am Rhein



Entwicklungsgeschichte 2019 - 2020

- Im Dezember 2019 fanden mehrere Gespräche statt – so entwickelte sich dieses Ampelsystem:
- 2020 wurde der Kriterienkatalog wie auch die Erfassung von Behindertentoiletten und Aufzügen mit den Rollstuhlfahrer*innen weiter spezifiziert.
- Es sollten Rolli-Begehungen anhand der weiterentwickelten Kriterien stattfinden, doch dann kam die Corona-Pandemie...

Kriterien für "Rollstuhlfreundlich"-Symbol

Kennzeichnungssystem nach Kriterienmerkmalen

- 6 rollstuhlfreundlich
- größtenteils rollstuhlfreundlich
- 6 teilweise rollstuhlfreundlich
- → Für GELB müssen mindestens die Kriterien 1 und 2 sowie zwei weitere erfüllt sein.
- → Für ORANGE müssen mindestens die Kriterien 1 und 2 erfüllt sein.

Um ein GRÜNES "Rollstuhlfreundlich"-Symbol zu erhalten, müssen folgende 7 Kriterien erfüllt sein:

- Ebenerdiger Eingang od. Rampe mit max. 6% Steigung
- 2. Einrichtung im Erdgeschoss (EG) oder mit Aufzug
 - Aufzugtür mind. 90 cm breit
 - Kabine (Aufzug) mind. 110 x 140 cm
- 3. Türen im Gebäude mindestens 90 cm breit
- Zugang zum Gebäude: Türöffnung automatisch oder Bedienungstaste in 85 – max. 105 cm Höhe
- 5. Türschwelle max. 2 cm hoch
- Oberfläche: Weg zum Gebäude muss leicht begeh- und befahrbar sein
- 7. Bordstein: abgesenkt

Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen – Überarbeitet nach Behindertenbeirat am 05.12.2019; Stand vom 11.12.2019 Ludwigshafen Stadt am Rhein



12

Entwicklungsgeschichte 2019 - 2020

- Als bis Ende Oktober 2020
 noch keine Rolli-Begehung
 stattgefunden hatte, wurde
 die Entscheidung getroffen, den Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen auf der Datenbasis von
 Februar 2020 zu
 veröffentlichen.
- Damit Unterscheidung zu neu entwickelten "rollstuhlfreundlich"-Kriterien in künftigen Stadtplänen sichtbar wird, wurde für 1. Auflage das Rollatorsymbol "Barrierearm" verwendet.

Kriterien für "Barrierearm"-Rollatorsymbol



- → Für GELB müssen mindestens die Kriterien 1 und 2 sowie zwei weitere erfüllt sein.
- → Für ORANGE müssen mindestens die Kriterien 1 und 2 erfüllt sein.

Um ein GRÜNES "Barrierearm"-Symbol zu erhalten, müssen folgende 7 Kriterien erfüllt sein:

- Ebenerdiger Eingang od. Rampe mit max. 6% Steigung
- 2. Einrichtung im Erdgeschoss (EG) oder mit Aufzug
 - Aufzugtür mind. 90 cm breit
 - Kabine (Aufzug) mind. 110 x 140 cm
- 3. Türen im Gebäude mindestens 90 cm breit
- Zugang zum Gebäude: Türöffnung automatisch oder Bedienungstaste in 85 – max. 105 cm Höhe
- 5. Türschwelle max, 2 cm hoch
- Oberfläche: Weg zum Gebäude muss leicht begeh- und befahrbar sein
- 7. Bordstein: abgesenkt

Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigungen – Sozialausschuss am 11.02.2021

Ludwigshafen Stadt am Rhein



Layout

DIN A5 Spiralbindung 210 Seiten

Deckblatt

Farbgebung: Lila

Piktogramme mit Wiedererkennungswert

Alle Piktogramme in gleicher Größe



für Menschen mit Beeinträchtigungen

Behindertensport

Kinderbetreuung

Psychiatrische Einrichtung

Schule Förderschwerpunkt

Wohnangebot

Beratungsstellen f. Menschen mit Beeinträchtigungen

geistige Behinderungen

Hörbehinderungen

Körperbehinderungen

Sehbehinderungen

sonstige Beratungsstelle

Sprachbehinderungen

Rollatorsymbol wurde extra entwickelt für mobilitätseingeschränkte Menschen



Legende

Ampelsystem für öffentliche Gebäude

Blindenleitsystem

Abgesenkter Bordstein

Straßenübergang mit und ohne Mittelinsel

Symbole für Gesundheits-, Kultur- oder Senioreneinrichtungen...

Behindertenparkplatz

Behindertentoilette

ÖPNV

Kennzeichnungssystem nach Kriterienmerkmalen

- barrierearm
- größtenteils barrierearm
- teilweise barrierearm

Bauliche Merkmale im Straßenverkehr

- Blindenleitsystem
- abgesenkter Bordstein

Straßenübergang mit Mittelinsel = Querungshilfe

- A einfach
- O mit normaler Ampel
- mit Blindenampel
- mit Zebrastreifen

Straßenübergang ohne Mittelinsel

- Übergang mit Ampel
- Übergang mit Blindenampel
- Übergang mit Zebrastreifen

Gesundheit

- Ambulante Pflege
 - Apotheke
- Arzt
- Gesundheitszentrum
- Krankenhaus
- Pflegestützpunkt
- Reha-Servicestelle

Öffentliche Dienste

- Büro Sozialer Zusammenhalt
- Polizei
- Sonstige Verwaltung
- Städtische Verwaltung

Senioren

- Seniorenfreundlicher Service
- 白 Alternative Wohnform
- Beratungsstelle für Senioren
- Seniorentreff
- Seniorenrat
- Seniorenwohnanlage
- Pflegeheim
- Bank

Kultureinrichtungen

- Bibliothek
- Kino
- Museum
- Theater
- Veranstaltungsort

Sportanlagen & Bäder

- Freibad
- Hallenbad
- Sportanlage (allgemein)

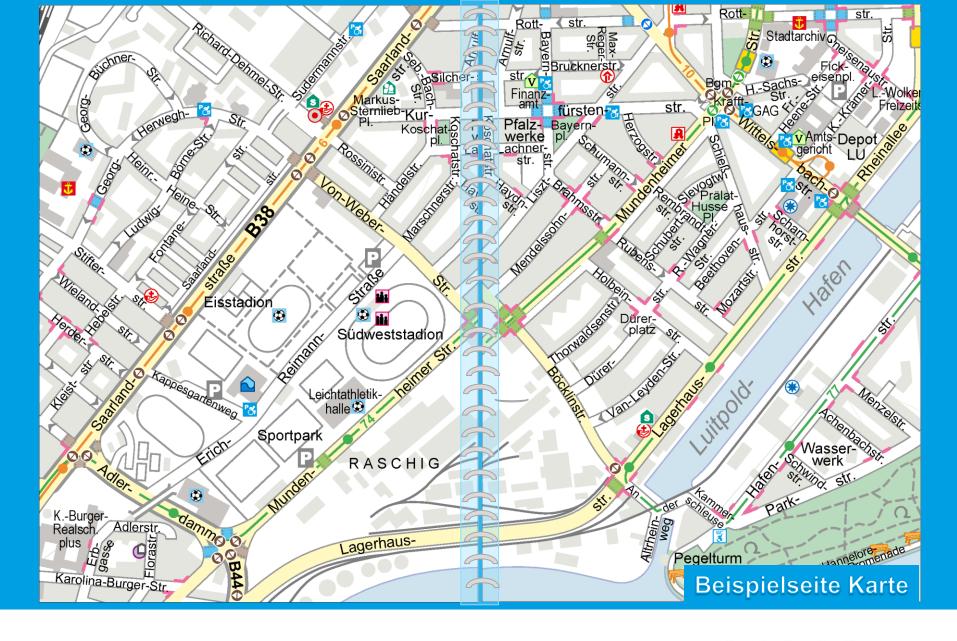
Weitere Symbole

- Behindertenparkplatz
- Behindertentoilette

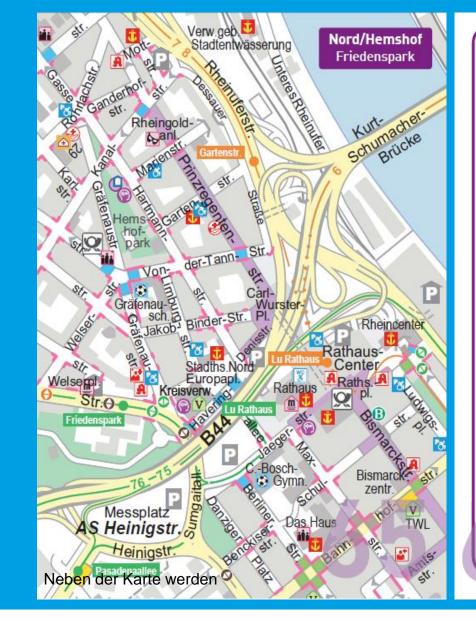
Öffentlicher Nahverkehr

- Straßenbahnlinie mit Haltestelle
- Buslinie mit Haltestelle
- Gemeinsamer Halt Straßenbahn/Bus















Verwaltungsgebäude Europaplatz 1

- Stadthaus Nord

(Dezernat für Soziales und Integration) Europaplatz 1, 67063 Ludwigshafen 2 0621 504-0 oder 115

- Behind.toilette/Sanitärraum: A B E F G H I
- Aufzug: a b c e g durch den Innenhof in der Limburgstraße geht es zum Aufzug

Im Stadthaus Nord befinden sich folgende weitere Beratungsstellen, deren Symbole nicht einzeln in der Karte aufgeführt werden konnten:

- Beratungsstelle für Menschen mit körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung
 - 2 0621 504-0 oder 115
 - (Telefon)-Terminvereinbarung über die Mailadresse Eingliederungshilfe@ludwigshafen.de bei den Fallmanager*innen des Bereiches Teilhabe, Pflege und Senioren

Kontaktdaten des Behindertenbeauftragten: 3 0621 504-3603

E-Mail: behindertenbeauftragter@ludwigshafen.de

- Koordinierungsstelle für Psychiatrie **2** 0621 504-6666 E-Mail: andrea.hilbert@ludwigshafen.de
- Geschäftsstelle des Beirates für Menschen mit Behinderung

 4.0G, Zimmer 409 **2** 0621 504-3603

E-Mail: behindertenbeirat@ludwigshafen.de



Erläuterungen Behindertentoilette und Aufzug

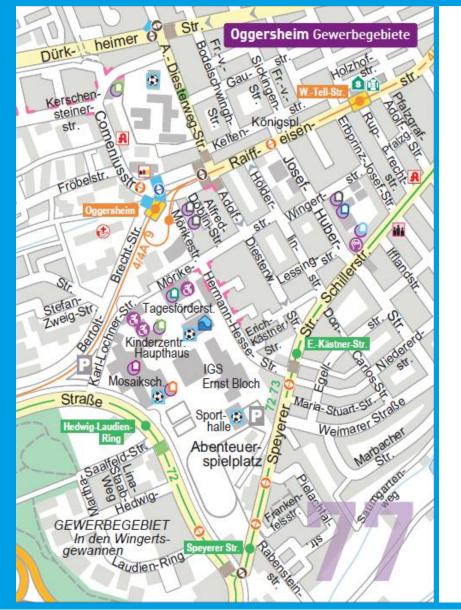
Behindertentoilette bzw. Sanitärraum:

- A Behindertentoilette vorhanden
- B Euro-Schloss und -Schlüssel
- C Notrufschnur bodengleich und beidseitig der Toilette erreichbar
- D Tür von außen im Notfall entriegelbar
- E Stützgriffe beidseitig neben dem Toilettenbecken wegklappbar
- F Bewegungsfläche vor Toilette: mind.
 150 cm x 150 cm
- G Bewegungsfläche vor Waschtisch: mind.
 150 cm x 150 cm
- H Waschtisch Oberkante max. 80 cm hoch
- I Waschtisch Unterkante mind. 67 cm oberhalb des Bodens und Waschtisch mind. 30 cm unterfahrbar
- J Seifen-, Papierspender in max. 85 cm Höhe
- K Optisch deutliches Signal vorhanden

Aufzug:

- a Bewegungsraum vor Aufzug mind.
 150 x 150 cm
- b Bewegungsraum vor Aufzug: Falls sich gegenüber eine herabführende Treppe befindet, beträgt der Abstand zw. Aufzugstür und Treppe mind. 250 cm
- c Anforderungstaster in max. 85 cm Höhe
- d Richtungs-Anforderungstaster in Braille-Schrift
- e Aufzugstür mindestens 90 cm breit
- f Kabine mindestens 110 x 140 cm
- g Etagen-Anforderungstaster in Braille-Schrift
- h Ansage der Etage
- i Spiegel als Ausfahrhilfe vorhanden





Oggersheim Gewerbegebiete

Angebote und Einrichtungen f. Menschen mit Beeinträchtigung

Wichern-Werkstätten (Arbeit) Schillerstraße 56a, 67071 Ludwigshafen

2 0621 67 02 80

Rollstuhlsportgemeinschaft e.V.

Karl-Lochner-Straße 8, 67071 Ludwigshafen

2 0621 504-3052

Behind.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J K

Integrative Kindertagesstätte Oggersheim Comeniusstraße 32, 67071 Ludwigshafen

2 0621 58 64 39 10

(L) (A) 🚾

Förderkindergarten im Kinderzentrum Ludwigshafen am Rhein

2 0621 67 00 51-28

Karl-Lochner-Straße 8, 67071 Ludwigshafen

Behind.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J K

Rehabilitationszentrum für psychisch kranke Menschen

Wingertstraße 5, 67071 Ludwigshafen

2 0621 6 71 10

EG

Behind.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J K

Mosaikschule Ludwigshafen (Förderschwerpunkt motorische Entwicklung)

Karl-Lochner-Straße 8, 67071 Ludwigshafen

2 0621 67 00 51-71 oder -66

Behind.toilette/Sanitärraum: A C D E F G H I J K



Sportanlagen & Bäder

Friesen-Turnhalle

Eschenbachstraße 85, 67063 Ludwigshafen

2 0621 69 55 26

Günter-Braun-Sporthalle

Eschenbachstraße 85, 67063 Ludwigshafen

2 0621 69 55 26

Albert-Einstein-Grund- und Realschule plus Ludwigshafen (Standort Leuschnerstraße)

Leuschnerstraße 131, 67063 Ludwigshafen

2 0621 504-423720

Luitpoldschule

Ysenburgstraße 38, 67063 Ludwigshafen

2 0621 504-422910

Max-Planck-Gymnasium

Leuschnerstraße 121, 67063 Ludwigshafen

2 0621 504-431510

Rupprecht-Schule

Nietzschestraße 30, 67063 Ludwigshafen

2 0621 504-423710

Tipp

Parkerleichterungen

Die Stadt Ludwigshafen will Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, das Parken leichter machen. Die richtige Anlaufstelle für den Parkausweis für Schwerbehinderte oder für einen personengebundenen Parkplatz ist der Bereich Straßenverkehr.

Tipp

In manchen Fällen ist ein persönliches Erscheinen unerlässlich, so etwa beim Parkausweis wegen der Passbildkontrolle und der Unterschrift. Hier empfiehlt sich die telefonische Anmeldung. Die Mitarbeiter*innen des Bereichs Straßenverkehr kommen mobilitätseingeschränkten Personen gerne entgegen und bringen beispielsweise unterschriftsreife Dokumente direkt zum Fahrzeug.

Kontakt:

Stadt Ludwigshafen am Rhein

Bereich Straßenverkehr

Achtmorgenstraße 9

67065 Ludwigshafen am Rhein

2 0621 504-3750

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr



Beispielhafte Kennzeichnung eines Behindertenparkplatzes



Senioren



Seniorentreff Ruchheim

Schloßstraße 1a, 67071 Ludwigshafen

2 0621 504-2741

Sportanlagen & Bäder



Astrid-Lindgren-Schule

Kurt-Kreiselmaier-Platz 1, 67071 Ludwigshafen

2 0621 504-0

Tipp

Erklärungen zum Schlüssel für die Behindertentoiletten (Euro-WC-Schlüssel)

Wenn Sie im Besitz eines Behindertenausweises sind (mit Merkzeichen: aG, B, H, oder BL beziehungsweise G mit einem GdB ab 70 und aufwärts), ist es kein Problem, einen Euro-WC-Schlüssel für alle Behindertentoiletten innerhalb Deutschlands und oft auch im europäischen Ausland zu erhalten. In der Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein (Rathaus) wird er gegen eine Gebühr von 23 Euro verkauft. Es wird um einen vorherigen Anruf gebeten.

Infotheke Rathaus Rathausplatz 20 67059 Ludwigshafen

2 0621 504-2121, -2122, -3869

Der Euro-WC-Schlüssel für Behindertentoiletten kann auch beim Club Behinderter und Ihrer Freunde (CBF) bestellt werden:

Club Behinderter und Ihrer Freunde (CBF)

Pallaswiesenstraße 123a

64293 Darmstadt

2 06151 8 12 20

Homepage: www.cbf-da.de/de/shop/euro-wc-schluessel

Beim CBF ist auch ein aktuelles Behindertentoilettenverzeichnis mit Standorten von ca. 12.000 Toiletten erhältlich ("Der Locus - Global Business"). Schlüssel plus Broschüre kostet im Paketpreis 30 Euro.





Außerdem kann man den Euro-WC-Schlüssel bei der Behinderten Sportvereinigung BSV Ludwigshafen e.V. anfordern:

BSV Ludwigshafen e.V.

Carl-Bosch-Straße 147

67063 Ludwigshafen **2** 0621 54 59 08 15

E-Mail: bsv-ludwigshafen@t-online.de

Homepage: www.bsv-ludwigshafen.de/euro-wc-schlüssel



Papier-Lesezeichen-Lupe

Die Vergrößerungslupe soll beim Lesen helfen

Kommt als Beigabe in jedes Stadtplan-Heft

Format 160 x 65 mm Lupenfeld 50 x 45 mm



Sachstand Februar 2021

427 Einrichtungen werden im Stadtplan dargestellt

Grün: 69 Einrichtungen

Gelb: 56 Einrichtungen

Orange: 4 Einrichtungen

Aktueller RNV-Plan (ab 1. Januar 2021) ist integriert

Druckauflage: 3.000 Stück – finanziert vom Sozialdezernat

Verteilung voraussichtlich ab 3. Februarwoche 2021



Viel Freude mit dem Stadtplan für Menschen mit Beeinträchtigung!!!

